

Philosophische Fakultät II

Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates vom 17.10.2012

Anwesenheit

Mitglieder des Fakultätsrates

Prof. Schwalm, Prof. Kipf (ab 11.30 Uhr), Prof. Voß, Prof. Matala de Mazza, Prof. Rohrbach (bis TOP 4), Prof. Kilian, Prof. Ingenschay, Dr. Zeige, Dr. Mihan (Nachrückerin), Frau Kabelitz, Herr Klage, Herr Kersten, Marie-Josephine Damaschke-Becker (Nachrückerin/bis TOP 4)

Gäste

Prof. Handwerker (bis TOP 6), Prof. Kattenbusch, Prof. Pfeiffer (bis TOP 6), Frau Engelhardt, Dr. van Mörbeck, Dr. Gollmer, Prof. Klepper (bis TOP 4), Prof. Szusich, Dr. Wapenhans, St. Trigoudis (bis TOP 6), Friedrike Falb, Prof. Lüdeling (bis TOP 5), K. Schütz (bis TOP 9), PD Dr. Feulner, Frau Schlachter (bis TOP 5), Regina Schuktomow

Dauer der Sitzung: 11.00 Uhr bis 13.15 Uhr

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.06.2012 und 11.07.2012
4. Mitteilungen der Dekanin
5. Antrag auf Freigabe, Zweckbestimmung und Ausschreibung der W3-Professur Spanische und lateinamerikanische Literaturen
6. Beratung zum Vorschlag des Präsidiums zur Fakultätenreform an der Humboldt-Universität
7. Position der Humboldt-Universität im DFG-Förderatlas
8. Information zur Ausschreibung von Brückenstipendien, finanziert aus der Programmpauschale der Fakultät
9. Information über die zentrale Studien- und Prüfungsordnung der Humboldt-Universität (ZSP-HU)
10. Anrechenbarkeit von Tutorien

Nicht öffentlich:

11. Antrag auf Freistellung von der Lehre im Sommersemester 2013 im Institut für Klassische Philologie
12. Antrag auf selbständige Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre im Institut für Klassische Philologie
13. Antrag zur Reduzierung des Lehrdeputats im Institut für deutsche Sprache und Linguistik

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgenden Ergänzungen genehmigt:

- | | |
|---------------------|---|
| TOP 14 nach TOP 10: | Festlegung der Fristen für die Prüfungsanmeldung, des Prüfungszeitraums und der Rücktrittsfristen im Zeitraum Wintersemester 2012/13 bis Wintersemester 2013/14 |
| TOP 15 nach TOP 13: | Antrag auf Reduzierung des Lehrdeputats am Institut für Anglistik und Amerikanistik |
| TOP 16 nach TOP 14: | Verschiedenes |

TOP 3 Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.06.2012 und 11.07.2012

Die Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.06.2012 und 11.07.2012 werden mit einer kleinen redaktionellen Korrektur bestätigt.

TOP 4 Mitteilungen der Dekanin

- Die Dekanin erinnert daran, dass Herr Prof. Dr. Günter Lenz im Juli verstorben ist. Sie würdigt seine außerordentlichen Verdienste um die Entwicklung der Amerikanistik an der Humboldt-Universität zu Berlin und sein großes Engagement für die Belange des Instituts für Anglistik und Amerikanistik sowie für die Philosophische Fakultät II, deren Prodekan er von 1994 bis 1996 war.
- Herr Dr. Heinrich Kirschbaum hat den Ruf auf die W1-Professur für Westslawische Literaturen und Kulturen erhalten.
- Frau Prof. Dr. Muriel Norde hat den Ruf auf die befristete W2-Professur für Skandinavistische Linguistik erhalten.
- Frau Prof. Dr. Alfrun Kliems-Bedau hat den Ruf auf die W3-Professur für Westslawische Literaturen und Kulturen angenommen und ihren Dienst angetreten.
- Herr Prof. Dr. Roland Meyer hat den Ruf auf die W2-Professur für Westslawische Sprachen angenommen und seinen Dienst angetreten.
- Herr Prof. Dr. Andreas Kraß hat den Ruf auf die W3-Professur für Ältere deutsche Literatur mit Schwerpunkt Literatur des hohen Mittelalters angenommen und seinen Dienst angetreten.
- Unter der Federführung des Instituts für Slawistik der HU (Prof. Frank) und des Osteuropainstituts der FU (Prof. Witte) ist ein Vorantrag für ein Graduiertenkolleg unter dem Titel *Rekonfigurationen Osteuropas in Zeit und Raum* bei der DFG eingereicht worden.
- Die Dekanin begrüßt Frau PD Dr. Helene Feulner als neue Frauenbeauftragte der Philosophischen Fakultät II und Frau Regina Schuktomow als ihre Stellvertreterin.

- Die folgenden Gast- und Vertretungsprofessorinnen und -professoren lehren im Wintersemester 2012/13 an der Fakultät:

Institut für Romanistik

PD. Dr. Kerstin Störl Französische Sprachwissenschaft

Institut für Slawistik

Dr. Tomáš Glanc DAAD-Gastdozentur im Rahmen des Gastdozenten-
Programms zur Förderung ausländischer Gastdozenten
zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen

Jaroslav Rudiš Siegfried-Unseld Gastprofessur

Institut für Anglistik und Amerikanistik

Prof. Dr. Jodi Melamed Fulbright-Professorin, Marquette University
Milwaukee/USA

Institut für deutsche Sprache und Linguistik

Dr. Berry Claus Psycholinguistik

Institut für deutsche Literatur

Dr. Regina Toepfer Ältere deutsche Literatur mit dem Schwerpunkt
Literatur des hohen Mittelalters (Vertretung für Prof.
Kraß)

Dr. Burkhardt Wolf Neuere deutsche Literatur, Literatur- und Kultur-
wissenschaft/Medien (Vertretung für Prof. Vogl)

- Die Dekanin begrüßt die im Wintersemester 2012/2013 an der Fakultät lehrende Seniorprofessorin und die Seniorprofessoren:

Institut für Romanistik

Prof. Dr. Renate Kroll Romanische Literatur- und Kulturwissenschaft

Institut für Anglistik und Amerikanistik

Prof. Dr. Wolfgang ZydatiB Fachdidaktik Englisch

Nordeuropa-Institut

Prof. Dr. Juri Kusmenko Skandinavistik/Sprachwissenschaft

- Der Studiendekan informiert über den Fakultätspreis für gute Lehre 2012. Der Preis ist mit 2000 € dotiert. Der Förderzeitraum umfasst das Sommersemester 2013 und das Wintersemester 2013/14. Die Förderung dient der Unterstützung von herausragenden Projektvorschlägen, die noch in die Praxis umgesetzt werden sollen. Die Vorschläge, die eine Projektskizze von maximal drei Seiten enthalten sollen, sind bis zum 30. November 2012 beim Studiendekan einzureichen.
- Das Berliner Zentrum für Hochschullehre (BZHL) hat sowohl für angehende als auch für bereits praktizierende Lehrende ein Weiterbildungsprogramm für das Wintersemester 2012/13 veröffentlicht. Anmeldungen erfolgen direkt beim BZHL und können online vorgenommen werden. Der Seminarmanager ist auf der Homepage des BZHL für die Online-Anmeldung freigeschaltet: www.bzhl.tu-berlin.de

Das Referat Berufliche Weiterbildung weist in diesem Zusammenhang auch noch einmal auf das aktuelle Weiterbildungsangebot der HU hin, zu finden unter: <http://www2.hu-berlin.de/berweit/bwb>.

- Die Absolventenfeier 2013 findet am 10. Juli, 18 Uhr im Audimax statt.
- Frau Dr. Gollmer informiert den Fakultätsrat darüber, dass in der in Kürze zu erwartenden Zentralen Studien- und Prüfungsordnung der HU geregelt sein wird, dass die Betreuung und Begutachtung von Abschlussarbeiten auch durch zur selbständigen Lehre Berechtigte erfolgen kann. Durch diese generelle Regelung

erübrigt sich eine Änderung in den bestehenden Prüfungsordnungen, die der Fakultätsrat im Juli 2012 beschlossen hatte.

- Frau Dr. Gollmer informiert über die Vorbereitung einer Evaluation der Studiengänge Master of Education (120 SP). Diese erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Instituten und in Abstimmung mit dem Studiendekan und der PSE. Das Institut für Anglistik und Amerikanistik hat einen eigenen Fragebogen entwickelt, der in den nächsten Wochen zwischen den Verantwortlichen abgestimmt wird. Dadurch ändert sich der Zeitplan; die Befragung der Studierenden mittels Papierfragebogen findet erst im Sommersemester 2013 statt.

TOP 5 Antrag auf Freigabe, Zweckbestimmung und Ausschreibung der W3-Professur Spanische und lateinamerikanische Literaturen

Die Professur für Romanische Literaturen (spanische und lateinamerikanische Literaturen) trägt seit der Strukturplanung von 2004 einen Sperrvermerk. Der jetzige Stelleninhaber wird mit dem 31.03.2014 in den Ruhestand treten.

Herr Prof. Kattenbusch und Herr Prof. Ingenschay erläutern den Antrag. Sie stellen die Bedeutung der Professur für die Studiengänge des Instituts und für den institutsübergreifenden Masterstudiengang Europäische Literaturen sowie die Einbindung der Professur in interdisziplinäre Forschungszusammenhänge dar.

In der Diskussion wird noch einmal betont, dass die Professur einen zentralen Beitrag für die Lehramtsausbildung im Fach Spanisch leistet und dass eine Eck-Professur für spanischsprachige Literaturen sowohl für die Forschung als auch für die Lehre unverzichtbar ist. Es wird darauf hingewiesen, dass auch im Zusammenhang mit den erhöhten Studierendenzahlen an der HU das Fach Spanisch sehr nachgefragt ist.

Der Fakultätsrat spricht sich für die Denomination „W3-Professur für romanische Literaturen (spanischsprachige Literaturen)“ aus.

Der Fakultätsrat votiert mit 12:0:0 für den Antrag auf Entsperrung der Professur sowie für ihre Freigabe und Zweckbestimmung unter der Denomination „W3-Professur Romanische Literaturen (spanischsprachige Literaturen)“.

TOP 6 Beratung zum Vorschlag des Präsidiums zur Fakultätenreform an der Humboldt-Universität

Die Dekanin informiert über den Stand der Diskussion zur Fakultätenreform. Die von der Universitätsleitung erarbeiteten Vorschläge sehen eine Neuordnung und Verringerung der Fakultäten vor bei gleichzeitiger Stärkung der Dekanate durch neue Festlegungen in der Budgetierung der Fakultäten und Institute und durch die Zuweisung neuer Handlungsspielräume für die Profilbildung in den Fakultäten. Die Dekaninnen und Dekane schlagen die Bildung einer Arbeitsgruppe vor, die die Vorschläge zur Neustrukturierung der Fakultäten noch einmal prüft und einen neuen Vorschlag erarbeitet.

TOP 7 Position der Humboldt-Universität im DFG-Förderatlas

Der Prodekan berichtet über den DFG-Förderatlas, der Auskunft gibt über das Volumen der durch einzelne Fächer in den Jahren 2008 bis 2010 bei der DFG eingeworbenen Drittmittel.

TOP 8 Information zur Ausschreibung von Brückenstipendien, finanziert aus der Programmpauschale der Fakultät

Die Philosophische Fakultät II lobt zum 01.04.2013 zwei einjährige, aus der DFG-Programmpauschale der Fakultät zu finanzierende Stipendien aus, ein Promotionsstipendium und ein Postdoc-Stipendium. Erwünscht ist, dass die Betreuer_innen aus zwei unterschiedlichen Philosophischen Fakultäten stammen (Erstbetreuung an der Philosophischen Fakultät II).

Auf Nachfrage von Frau Kilian ergänzt der Prodekan, dass gemeinsame Betreuung auf internationaler Ebene als gleichwertig betrachtet wird.

Die Höhe des Promotionsstipendiums liegt bei 1.000 – 1.365 Euro, die des Postdoc-Stipendiums bei 1.365 – 1.476 Euro, ggf. zuzüglich Kinderzulagen. Formale Bedingung für die Bewerbung ist ein nicht länger als 18 Monate zurückliegender Studienabschluss (für das Promotionsstipendium) bzw. eine nicht länger als 18 Monate zurückliegende Promotion (für das Postdoc-Stipendium) an der HU.

Die Bewerbungen sind bis zum 10.1.2013 an den Prodekan, Herrn Prof. Voß, zu richten. Die Auswahlkommission setzt sich zusammen aus der Dekanin, den beiden Prodekanen und den Direktor_innen der vier z. Zt. nicht im Dekanat vertretenen Institute sowie Dr. Lars Zeige als Vertreter des Mittelbaus im Fakultätsrat.

Herr Voß bittet darum, die Information in den Instituten zu verbreiten.

TOP 9 Information über die Zentrale Studien- und Prüfungsordnung der Humboldt-Universität (ZSP-HU)

Frau Dr. Gollmer informiert über die Zentrale Studien- und Prüfungsordnung (ZSP-HU) und die sich daraus ergebenden strukturellen Veränderungen in den Curricula (siehe Anlage). Einschneidend ist der Wegfall des obligatorischen BZQ-Moduls in seiner jetzigen Form. Diskutiert wurden Möglichkeiten des Erhalts einer berufspraktischen Orientierung im fachlichen Wahlpflichtbereich.

TOP 10 Anrechenbarkeit von Tutorien

Der Fakultätsrat beschließt mit dem Votum von 12:0:0 folgende Anrechenbarkeit von Tutorien im Bereich der individuellen Vertiefung/Schwerpunktbildung bzw. im Bereich der praxisorientierten Lehrveranstaltungen in BZQ:

- Tutorien 2 SP
- Projektstudien 3 SP
- Q-Tutorien 3 SP

Für die Masterstudierenden gilt diese Regelung nicht, da die Ordnungen beides nicht vorsehen. Ein Ersatz für eine reguläre Lehrveranstaltung in einem Modul kann ein Projekt- oder Q-Tutorium nicht sein.

TOP 14 Festlegung der Fristen für die Prüfungsanmeldung, des Prüfungszeitraums und der Rücktrittsfristen im Zeitraum Wintersemester 2012/13 bis Wintersemester 2013/14

Wintersemester 2012/13

Prüfungszeitraum zum Ende des WS: 11.2. – 23.2.2013

Anmeldung: 7.1. – 24.1.2013

Regulärer Rücktritt: bis 27.1.2012

Sommersemester 2013

Prüfungszeitraum vor Beginn des SoSe: 8.7. – 20.7.2013

Anmeldung: 4.3. – 17.3.2013

Regulärer Rücktritt: bis 21.3.2012

Prüfungszeitraum zum Ende des SoSe: 2.4. – 13.4.2013

Anmeldung: 3.6. – 16.6.2013

Regulärer Rücktritt: bis 20.6.2012

Wintersemester 2013/14

Prüfungszeitraum zum Beginn des WS: 7.10. – 19.10.2013

Anmeldung: 2.9. – 15.9.2013

Regulärer Rücktritt: bis 19.9.2012

TOP 16 Verschiedenes

- Prof. Szucsich erkundigt sich nach dem Stand in der Frage von Tenure Track-Möglichkeiten an der HU im Hinblick auf die Juniorprofessuren. In den vergangenen Monaten hat es mehrere Gespräche des Vizepräsidenten für Forschung sowohl mit Juniorprofessoren und Juniorprofessorinnen als auch mit Vertretern der Fakultäten zur Tenure Track-Frage gegeben. Ergebnisse gibt es nicht.
- Am 2. und 3. November findet unter der Leitung von Prof. Kattenbusch am Institut für Romanistik ein Kolloquium zum Thema „20 Jahre Digitale Sprachgeographie“ statt.
- Ebenfalls am 2. und 3. November findet am Institut für Anglistik und Amerikanistik die Internationale Tagung „Thinking Space: Explorations through Life Writing“ statt. Frau Kilian dankt für die Unterstützung aus der Fakultäts-Programmpauschale.
- Frau Matala de Mazza weist auf die erstmalig in diesem Semester stattfindende studentische Vorlesungsreihe „Studentische Sprechstunde“ hin, die von den literaturwissenschaftlichen Instituten der HU getragen wird. Montags 18-20 Uhr, DOR 24, 1.101, Beginn: 5. November

Nicht öffentlich:

TOP 11 Antrag auf Freistellung von der Lehre im Sommersemester 2013 im Institut für Klassische Philologie

Der Fakultätsrat stimmt mit dem Antrag zu.

TOP 12 Antrag auf selbständige Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre im Institut für Klassische Philologie

Der Fakultätsrat stimmt mit dem Antrag zu.

TOP 13 Antrag zur Reduzierung des Lehrdeputats im Institut für deutsche Sprache und Linguistik

Der Fakultätsrat stimmt mit dem Antrag zu.

**TOP 15 Antrag auf Reduzierung des Lehrdeputats am Institut für Anglistik
und Amerikanistik**

Der Fakultätsrat stimmt mit dem Antrag zu.

Prof. Dr. Helga Schwalm
Dekanin

Else Engelhardt
Protokoll

Anm.: Das Protokoll über die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte wird nur an die Mitglieder des Fakultätsrates verschickt.

Prof. Dr. Helga Schwalm
Dekanin

Else Engelhardt
Protokoll